

2 Siege in 24h durch Freienstein und Huppertz in Bellheim

Beim großen Radsportwochenende in Bellheim war das Team Lotto Kern-Haus gleich zwei mal innerhalb von 24 Stunden erfolgreich. Das Abendkriterium am Samstag gewann Raphael Freienstein und das Hauptrennen am Sonntag konnte Joshua Huppertz für sich entscheiden.

Für das Radsportwochenende in Bellheim hatten sich die Profis vom Team Lotto Kern-Haus und auch Teamchef Florian Monreal einiges vorgenommen. Deshalb war man mit 12 Fahrern angereist, also fast kompletter Mannschaftsstärke.

Bereits beim Abendkriterium am Samstag über 66 Kilometer überzeugten die Fahrer in den schwarz-gelben Trikots. Nach einer beeindruckenden 50 Kilometer langen Solofahrt gewann Raphael Freienstein souverän das Rennen und zeigte einmal mehr, in welcher bestechenden Form er sich zurzeit befindet. Freienstein freute sich über den Sieg, konzentrierte sich aber direkt schon wieder auf die ausstehenden Aufgaben. „Die nächsten Wochen werden sehr wichtig für das Team und für mich, es stehen 3 Wochenenden mit Bundesligarennen an und darunter fallen zwei Deutsche Meisterschaften (Berg und Mannschaftszeitfahren)“, so Freienstein.

Das Hauptrennen am Sonntag, der „65. Große Erdinger Preis“, ging dann über 10 Runden auf einem 20-Kilometerkurs, also über insgesamt 200 Kilometer. Mit Raphael Freienstein ging nicht nur der Sieger des Vortages sondern auch des Vorjahres an den Start, was den Druck aufs Team nicht gerade verringerte.

In der zweiten Runde des Rennens konnte sich eine 20 köpfige Gruppe vom Feld absetzen mit Richard Weinheimer, Luca Henn, Christopher Hatz und Joshua Huppertz. Die Spitze harmonierte gut und konnte sich vorne behaupten. Erst 40 Kilometer vor dem Ziel teilte sie sich und 7 Fahrer fuhren davon, mit dabei waren Luca und Richard. Etwas später mussten 2 Fahrer reißen lassen und fielen zurück.

30 Kilometer vor dem Ziel schaffte es dann Joshua mit einem Begleiter nach vorne, so dass man wieder zu siebt war. Um die Entscheidung nicht erst im Sprint fallen zu lassen, nutzten die Lotto Kern-Haus Profis ihre Überzahl und attackierten abwechseln. Die Kontrahenten in der Spitze fuhren jedoch ein starkes Rennen und ließen sich nicht abschütteln.

So kam es doch zum Sprint der Spitzengruppe, den Joshua Huppertz vor Jan Brockhoff (Leopard Cycling Lux) und Simon Laib (Herrmann Radteam) für sich entscheiden konnte.

Richard Weinzheimer wurde 6., Luca Henn kam auf Platz 7.

Teamchef Florian Monreal freute sich über das gelungene Rennwochenende. „Der Druck war durch den Sieg am Vortag schon sehr hoch auf die Mannschaft, aber die Jungs haben ein perfektes Rennen gezeigt. Das lässt uns positiv in die Zukunft schauen. Die nächsten 4 Wochen werden sehr wichtig für uns. Wir können noch zwei Titel einfahren, bei der Berg- u. Mannschaftszeitfahr-DM. Zusätzlich gilt es die Rad-Bundesliga am 09.09. am Bilster Berg zu gewinnen“, so der Teamchef.